

29.09.2017 - 10:10 Uhr

## GRIP - Das Motormagazin: "Der neue Alfa Romeo Giulia QV gegen den Mercedes-AMG C 63 S"



München (ots) -

Sendetermin: Sonntag, 01. Oktober 2017, um 18:00 Uhr bei RTL II

Die GRIP-Testfahrer Matthias Malmedie und Niki Schelle finden heraus, was der lang ersehnte Ober-Alfa im Duell gegen den Platzhirsch mit dem Stern draufhat. Außerdem: "Det sucht kleine Cabrios", "Smart Repair-Test", "Youngtimer Duell: Opel Diplomat gegen Mercedes 280 SE Coupé", "Mini Dakar" und "NitrOlympX".

Alfa is back: Seit im Jahr 1986 Alfa Romeo vom Fiat-Konzern übernommen wurde, gab es nur noch schicke Sparbüchsen mit Frontantrieb - Zuverlässigkeit war oft Fehlanzeige. Nun gibt es nach langem Warten endlich wieder einen sportlichen Hecktriebler der Traditionsmarke: den Alfa Romeo Giulia QV. Sein V6-BiTurbo leistet satte 510 PS - genau so viel wie der ebenfalls zweifach aufgeladene Achtzylinder des Mercedes-AMG C 63 S. Im direkten Duell muss die Giulia zeigen, ob sie gegen den Platzhirsch mit dem Stern bestehen kann.

Gebrauchtwagenexperte Det Müller sucht für Zuschauer Fabian das passende "Oben-ohne-Gefährt". Budget: 5.000 Euro. Det checkt einen Peugeot 207 cc, ein VW Beetle Cabrio und einen Opel Astra Twin Top. Ist das Traumauto dabei?

Smart Repair ist scheinbar günstig und clever, um kleinere Blessuren im Lack zu entfernen. GRIP macht den Praxis-Test. Wir schicken verbeulte und zerkratzte Fahrzeuge mit versteckter Kamera zum Dellendoktor.

Helges Thomsens Zeitreise ins Jahr 1965. Opel bringt seine legendäre KAD-Flotte (Kapitän, Admiral, Diplomat) auf den Markt und will Branchen-Primus Mercedes angreifen. Das Spitzenmodell der Rüsselsheimer ist das Opel Diplomat A Coupé mit einem Chevy-V8, 230 PS, über 200 km/h schnell und damals 25.500 DM teuer. Das Mercedes 280 SE Coupé hat 8 Zylinder und leistet 200 PS. Helge checkt, welcher kultige Oldie heute besser abschneidet.

Die Rallye-Dakar ist eines der härtesten Autorennen der Welt mit höchsten Anforderungen an Mensch und Maschine. Martin Gerstenberg ist noch nie ein Autorennen gefahren. Ideale Voraussetzungen für eine Challenge: Kann ein absoluter Laie in 24 Stunden lernen, mit einem Auto über eine Düne zu springen?

Diese Frau lässt Männerherzen höherschlagen: Die 22-Jährige India ist Dragster-Pilotin. Sie steuert ein 800 PS-Monster, das mit bis zu 550 km/h über die Viertelmeile donnert. Im Tank: flüssiger Sprengstoff. GRIP begleitet die Newcomerin bei ihrem ersten Profirennen: Den NitrOlympX am Hockenheimring.

"GRIP - Das Motormagazin" am 01. Oktober 2017 um 18:00 Uhr bei RTL II

Über "GRIP - Das Motormagazin":

Seit neun Jahren und in über 400 Sendungen bietet "GRIP - Das Motormagazin" seinen Zuschauern sonntags um 18:00 Uhr bei RTL II kompetenten Motorjournalismus vereint mit Tests der Superlative. Mit viel Humor, einem hochwertigen Look und außergewöhnlichen Themen verbindet "GRIP - Das Motormagazin" Unterhaltung rund um die Motorwelt mit Service für den Verbraucher. Moderator Matthias Malmedie und sein Team zeigen jede Woche die heißesten Auto-Trends, wagen rasante Versuche und geben kompetente Tipps.

Kontakt:

RTL II Programmkommunikation  
Hannes Gräbner  
089 - 64185 6522  
hannes.graebner@rtl2.de

#### Medieninhalte



*Alfa is back: Seit im Jahr 1986 Alfa Romeo vom Fiat-Konzern übernommen wurde, gab es nur noch schicke Sporbüchsen mit Frontantrieb - Zuverlässigkeit war oft Fehlanzeige. Nun gibt es nach langem Warten endlich wieder einen sportlichen Hecktriebler der Traditionsmarke: den Alfa Romeo Giulia QV. Sein V6-BiTurbo leistet satte 510 PS - genau so viel wie der ebenfalls zweifach aufgeladene Achtzylinder des Mercedes-AMG C 63 S. Im direkten Duell muss die Giulia zeigen, ob sie gegen den Platzhirsch mit dem Stern bestehen kann. Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/6605](http://www.presseportal.de/nr/6605)*



*Alfa is back: Seit im Jahr 1986 Alfa Romeo vom Fiat-Konzern übernommen wurde, gab es nur noch schicke Sporbüchsen mit Frontantrieb - Zuverlässigkeit war oft Fehlanzeige. Nun gibt es nach langem Warten endlich wieder einen sportlichen Hecktriebler der Traditionsmarke: den Alfa Romeo Giulia QV. Sein V6-BiTurbo leistet satte 510 PS - genau so viel wie der ebenfalls zweifach aufgeladene Achtzylinder des Mercedes-AMG C 63 S. Im direkten Duell muss die Giulia zeigen, ob sie gegen den Platzhirsch mit dem Stern bestehen kann. Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/6605](http://www.presseportal.de/nr/6605)*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001974/100807474> abgerufen werden.